

**ANDON
DIGITALES
BLUTDRUCKMESSGERÄT**

Betriebsanleitung



WICHTIGE INFORMATIONEN3
INHALT UND DISPLAY-ANZEIGEN4
VERWENDUNGSZWECK5
INHALT DER VERPACKUNG5
KONTRAINDIKATIONEN5
PRODUKTBESCHREIBUNG6
SPEZIFIKATIONEN7
HINWEIS8
EINSTELLUNG UND BETRIEBSVERFAHREN12
 1. Laden der Batterie12
 2. Einstellung der Uhrzeit und des Datums13
 3. Anschließen der Manschette an den Monitor15
 4. Anwenden der Manschette16
 5. Körperhaltung während der Messung17
 6. Blutdruckmessung18
 7. Anzeige der gespeicherten Ergebnisse19
 8. Löschen der Messungen aus dem Speicher21
 9. Einschätzung von Bluthochdruck bei Erwachsenen22
 10. Technische Beschreibung des Alarms23
 11. Fehlerdiagnose (1)24
 12. Problemlösung (2)25
WARTUNG26
ERKLÄRUNG DER SYMBOLA AM GERÄT28
INFORMATIONEN ZUR ELEKTROMAGNETISCHEN VERTRÄGLICHKEIT30
INFORMATIONEN ZUR GARANTIE33

WICHTIGE INFORMATIONEN

Normale Blutdruckschwankungen

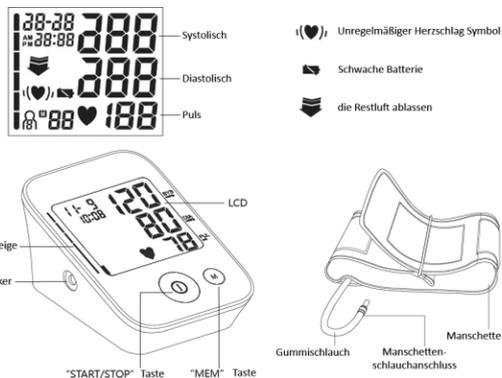
Körperliche Aktivitäten, Aufregung, Stress, Essen, Trinken, Rauchen, Körperhaltung und viele andere Tätigkeiten oder Faktoren (auch die Messung des Blutdrucks selbst) beeinflussen den Blutdruckwert. Daher ist es sehr unwahrscheinlich, bei mehreren Messungen nacheinander den gleichen Blutdruckwert zu erhalten.

Der Blutdruck schwankt ständig, bei Tag und Nacht. Man erhält normalerweise den höchsten Wert tagsüber und den niedrigsten Wert um Mitternacht. In der Regel steigt der Wert ab etwa 3 Uhr morgens an und erreicht tagsüber, wenn der Mensch wach und aktiv ist, seinen Höchstwert.

In Anbetracht der oben aufgeführten Informationen wird empfohlen, den Blutdruck immer ungefähr zur gleichen Tageszeit zu messen.

Messungen, die zu schnell nacheinander durchgeführt werden, können aufgrund der Störung der Durchblutung zu Verletzungen führen. Bitte lassen Sie zwischen den Messungen immer 1 bis 1,5 Minuten vergehen, so dass die Blutzirkulation Ihres Armes sich erholt. Es ist sehr selten, jedes Mal identische Blutdruckmesswerte zu erhalten.

INHALT UND DISPLAYANZEIGE



Hinweis: Die Abbildungen im Handbuch dienen nur als Bezugspunkt.

VERWENDUNGSZWECK

Das vollautomatische elektronische Blutdruckmessgerät ist für die Verwendung durch medizinisches Fachpersonal oder zu Hause bestimmt. Es handelt sich um ein nicht-invasives Blutdruckmesssystem zur Messung des diastolischen und systolischen Blutdrucks und der Pulsfrequenz einer erwachsenen Person mit Hilfe einer nicht-invasiven Technik, bei der eine aufblasbare Manschette um das Handgelenk gelegt wird. Der Umfang der Manschette ist auf 22 cm- 48 cm begrenzt (ungef. 8-18.2").

INHALT DER VERPACKUNG

- 1 Blutdruckmonitor
- 1 Betriebsanleitung
- 1 Armmanschette 22-30 cm (8-11")
- 1 Soft-Aufbewahrungskoffer

KONTRAINDIKATIONEN

Die Verwendung eines elektronischen Sphygmomanometers ist für Personen mit schweren Herzrhythmusstörungen ungeeignet.

PRODUKTBESCHREIBUNG

Basiert auf der oszillometrischen Methode und Silizium-integriertem Drucksensor; Blutdruck und Pulsfrequenz können automatisch und nicht invasiv gemessen werden. Das LCD-Display zeigt den Blutdruckwert und die Pulsfrequenz an. Die letzten 4x30 Messungen können mit Datum und Zeitangabe im Speicher abgespeichert werden. Der elektronische Sphygmomanometer entspricht der unten aufgeführten Norm: IEC 60601-1, Ausgabe 3.1 2012-08/EN 60601-1:2006/A1:2013 (Medizinische elektrische Geräte -- Teil 1: Allgemeine Festlegungen für die Sicherheit einschließlich der wesentlichen Leistungsmerkmale), IEC60601-1-2:2014/EN 60601-1-2:2015 (Medizinische elektrische Geräte -- Teil 1-2: Allgemeine Festlegungen für die Sicherheit und der wesentlichen Leistungsmerkmale - Ergänzungsnorm: Elektromagnetische Verträglichkeit - Anforderungen und Tests), IEC80601-2-30:2009+AMD1:2013/EN IEC80601-2-30:2019 (Medizinische elektrische Geräte - Teil 2-30: Besondere Sicherheitsanforderungen und wesentliche Leistungsmerkmale automatischer, Nichtinvasive Blutdruckmessgeräte) EN 1060-1: 1995 + A2: 2009 (Nichtinvasive Blutdruckmessgeräte - Teil 1: Allgemeine Anforderungen), EN 1060-3: 1997 + A2: 2009 (Nichtinvasive Blutdruckmessgeräte - Teil 3: Ergänzende Anforderungen für elektromechanische Blutdruckmesssysteme); ISO81060-2:2013 (Nicht invasive Blutdruckmessgeräte - Teil 2: Klinische Validierung der automatisierten Bauart).

TECHNISCHE DATEN

- Produktname: Oberarm-Blutdruckmessgerät
- Modell: 32901 / KD-5923
- Klassifizierung: Intern mit Strom versorgt, Anwendungsteil des Typs BF, IP20, kein AP oder APG, Dauerbetrieb
- Größe des Geräts: Ca. 107 mm x 80 mm x 52 mm
- Umfang der Manschette: 22-30 cm (8-11"), 30-42 cm (11-16") optional, 42-48 cm (16-18.2") optional.
- Gewicht: Ungef. 166g (5 27/32 oz.) (ohne Batterien und Manschette)
- Messmethode: oszillometrische Methode, automatische Luftbefüllung und Messung
- Speichervolumen: 4x30 Mal mit Zeit- und Datumsangabe
- Stromquelle: Batterien: 4x1,5V **AAA** GRÖSSE AAA
- Messbereich:
 - Manschettendruck: 0-300 mmHg
 - Systole: 60-260 mmHg
 - Diastole: 40-199 mmHg
 - Pulsfrequenz: 40-180 Pulsschläge/Minute
- Genauigkeit:
 - Druck: ±3 mmHg
 - Pulsfrequenz: Geringer als 60: ±3bpm
 - Mehr als 60 (inkl.): ±5 %
 - Präzision der angezeigten Werte: 1mmHg
- Umgebungstemperatur bei Betrieb: 10°C -40°C (50°F-104°F)

- Umgebungsfeuchtigkeit bei Betrieb: ≤85 % rF
- Umgebungstemperatur bei Aufbewahrung und Transport: -20°C-50°C (-4°F-122°F)
- Umgebungsfeuchtigkeit bei Aufbewahrung und Transport: ≤85 % rF
- Umgebungsdruck: 80kPa-105kPa
- Batterielebensdauer: Ca. 270 Mal.
- Alle Komponenten, einschließlich Zubehör, die zum Blutdruckmesssystem zählen: Pumpe, Ventil, LCD, Manschette, Sensor

Hinweis: Diese Spezifikationen können ohne Ankündigung geändert werden.

HINWEIS

- Lesen Sie vor der Inbetriebnahme des Geräts alle Informationen der Betriebsanleitung und anderer Beilagen der Schachtel durch.
- Legen Sie etwa 5 Minuten vor der Blutdruckmessung eine Ruhepause ein und verhalten Sie sich ruhig.
- Die Manschette muss sich auf der Höhe Ihres Herzens befinden.
- Sprechen Sie während der Messung nicht und bewegen Sie weder den Körper noch die Arme.
- Messen Sie immer am gleichen Arm.
- Bitte warten Sie zwischen den Messungen immer mindestens 1 bis 1,5 Minuten, damit sich die Blutzirkulation in Ihrem Arm erholen kann. Anhaltendes, übermäßiges Aufblasen (Manschettendruck über 300 mmHg oder über 15 mmHg mehr als 3 Minuten lang) der Manschette kann zu einem Bluterguss an Ihrem Arm führen.

- Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, falls einer der unten genannten Fälle für Sie zutrifft:
 - Anwendung der Manschette an einer Wunde oder Entzündung;
 - Anwendung der Manschette an Gliedmaßen mit intravasularem Zugang (Infusion) oder Therapie oder bei arteriovenösen Shunts (A - V);
 - Das Anlegen der Manschette am Arm an der Seite einer Mastektomie oder Lymphknoten-Clearance;
 - Gleichzeitige Anwendung anderer medizinischer Überwachungsgeräte am gleichen Arm;
 - Falls die Durchblutung des Anwenders überprüft werden muss.
- Dieser elektronische Sphygmomanometer wurde für Erwachsene entworfen und darf niemals an Säuglingen und Kleinkindern angewendet werden. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder einem Krankenpfleger, bevor der Apparat an älteren Kindern verwendet wird.
- Verwenden Sie es nicht in fahrenden Fahrzeugen, denn die Messung könnte falsch sein.
- Die Blutdruckmessungen mit diesem Gerät entsprechen den Messungen durch eine geschulte Person mit einem klassischen Blutdruckmessgerät und ein Stethoskop, in den vom American National Standards Institut (ANSI) beschriebenen Grenzen elektronischer oder automatischer Sphygmomanometer.
- Für Informationen über potenzielle elektromagnetische oder andere Interferenzen zwischen dem Blutdruckmonitor und anderen Vorrichtungen und der Beratung, solche Interferenzen zu vermeiden, bitte auf den Abschnitt **INFORMATIONEN ZUR ELEKTROMAGNETISCHEN VERTRÄGLICHKEIT** Bezug nehmen. Es wird empfohlen, das Blutdruckmessgerät mindestens 30 cm von anderen drahtlosen Geräten wie WLAN-Geräten, Mikrowellengeräten usw. entfernt zu halten. Es kann nicht in der Nähe von aktiven **CHIRURGISCHEN HF-GERÄTEN** und im abgeschirmten HF-

- Raum eines ME-SYSTEMS für die Magnetresonanz-Bildgebung verwendet werden, wenn die Intensität von ELEKTROMAGNETISCHEN STÖRUNGEN hoch ist.
- Wenn während der Blutdruckmessung ein unregelmäßiger Herzschlag (IHB) festgestellt wird, der durch häufige Herzrhythmusstörungen verursacht wird, wird das Symbol (♥) angezeigt. Unter dieser Voraussetzung kann das Blutdruckmessgerät weiterhin funktionieren, aber die Ergebnisse könnten ungenau sein. Wir empfehlen Ihnen, für ein genaues Urteil mit Ihrem Arzt zu sprechen. Unter zwei Bedingungen wird das HRS-Signal angezeigt:
 - Der Variationskoeffizient (CV) der Pulsschlagperiode >25%.
 - Der Unterschied der angrenzenden Pulsschlagperiode ist ≥0.14s und die Anzahl dieser Pulsschläge übersteigt 53 Prozent aller Pulsschläge.
- Verwenden Sie nur die vom Hersteller mitgelieferte Manschette, da sonst eine Gefahr für die Biokompatibilität besteht und es zu Messfehlern kommen kann.
- Der Monitor könnte seine Leistung nicht erbringen oder ein Sicherheitsrisiko darstellen, falls er außerhalb der angegebenen Temperatur- und Feuchtigkeitsgrenzen benutzt wird.
- Die Manschette nicht gemeinsam mit anderen ansteckenden Personen verwenden, da Infektionsrisiko besteht.
- Diese Ausrüstung wurde gemäß 15 der FCC-Regeln (Federal Communications Commission) getestet und hält die Grenzwerte eines digitalen Geräts der Klasse B ein. Diese Grenzwerte wurden festgelegt, um einen angemessenen Schutz gegen schädliche Interferenzen mit Installationen des Wohnbereichs zu vermeiden. Dieser Apparat erzeugt, verwendet und kann Hochfrequenzenergie ausstrahlen. Wird er nicht entsprechend den Anleitungen installiert und

- verwendet, dann kann es zu schädlichen Interferenzen mit dem Funkverkehr kommen. Es besteht allerdings keine Garantie, dass es bei besonderen Anlagen nicht zu Interferenzen kommt. Falls dieser Apparat schädliche Interferenzen mit dem Radio- oder Fernsehempfang erzeugt - dies kann beim An- und Ausschalten geschehen - dann sollte der Benutzer versuchen, die Interferenzen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu korrigieren:
 - Empfangsantenne neu orientieren oder verlagern.
 - Den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger erhöhen.
 - Das Gerät mit einer Steckdose eines Schaltkreises verbinden, der nicht der gleiche Schaltkreis des Empfängers ist.
 - Bitten Sie den Händler oder einen Radio/TV-Fachmann um Hilfe.
- Messungen sind bei Patienten mit häufig auftretenden Herzrhythmusstörungen nicht möglich.
- Das Gerät ist nicht für den Gebrauch bei Neugeborenen, Kindern und schwangeren Frauen bestimmt. (Es wurden keine klinischen Tests bei Neugeborenen, Kindern oder Schwangeren durchgeführt)
- Bewegung, Zittern und Schüttelfrost können die Messung beeinflussen.
- Das Gerät ist nicht für Patienten mit schlechter peripherer Durchblutung, merklich niedrigem Blutdruck oder niedriger Körpertemperatur geeignet (es kommt zu einem niedrigen Blutfluss in der Messposition).
- Das Gerät eignet sich nicht für Patienten mit einem künstlichen Herzen oder einer künstlichen Lunge (kein Puls messbar)
- Sollten Sie unter einer der folgenden Krankheiten leiden, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt, bevor Sie das Gerät verwenden: Häufig auftretende Herz-

- rhythmusstörungen wie vorzeitige Herzschlag- oder Herzkammerschläge oder Vorhofflimmern, Arteriosklerose, schlechte Durchblutung, Diabetes, Präeklampsie und Nierenerkrankungen.
- Der Patient ist ein vorgesehener Bediener.
- Achtung: Es wird darauf hingewiesen, dass im Falle von nicht ausdrücklicher von der für die Einhaltung der Bestimmungen verantwortlichen Partei genehmigte Änderungen oder Modifizierungen die Genehmigung des Nutzers hinsichtlich der Verwendung des Gerätes aufgehoben wird.
- Das Verschlucken von Batterien und / oder Batterieflüssigkeit kann äußerst gefährlich sein. Bewahren Sie die Batterien und das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern und Behinderten auf.
- Sollten Sie gegen Kunststoff/Gummi allergisch sein, dürfen Sie das Gerät nicht verwenden.

INBETRIEBNAHME UND ANWENDUNG

1. Laden der Batterie

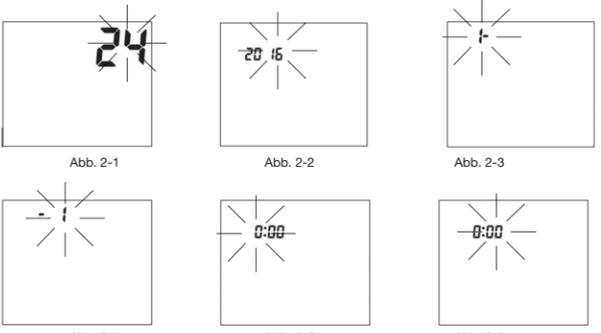
- Abdeckung des Batteriebaus auf der Bildschirmrückseite öffnen.
 - Vier Batterien der Größe „AAA“ einlegen. Achten Sie dabei auf die Polarität.
 - Die Batterieabdeckung schließen.
- Falls auf dem LCD-Display das Batteriesymbol erscheint, wechseln Sie Batterien aus.
- Wiederaufladbare Batterien sind für dieses Gerät nicht geeignet. Nehmen Sie die Batterien heraus, falls das Gerät einen Monat lang oder länger nicht gebraucht wird, um Schäden durch auslaufende Batterien zu vermeiden.

- Vermeiden Sie den Kontakt der Batterieflüssigkeit mit ihren Augen. Falls diese in ihre Augen gelangt, diese sofort mit viel Wasser ausspülen und sich mit dem Arzt in Verbindung setzen.
- Der Minuspol der Batterie muss nach dem horizontalen Zusammenrücken der Minuselektrode ordnungsgemäß in das Batteriefach gedrückt werden. Die Batterie hat Kontakt mit der Feder
- Stellen Sie vor dem Einlegen der Batterie sicher, dass die Batterieabdeckung intakt und nicht beschädigt ist.
- Das Gerät, die Batterien und Manschette müssen nach Nutzungsbeendigung gemäß örtlich geltenden Vorschriften entsorgt werden.

2. Einstellung der Uhrzeit und des Datums

- Zunächst ist das Blutdruckmessgerät vollständig ausgeschaltet. Sobald Sie die Batterie einlegen, wechselt das Blutdruckmessgerät in den Modus zur Einstellung von Uhrzeit und Datum.
- Wenn die Uhrzeit des Geräts bereits eingestellt ist und geändert werden muss, können Sie auf den Einstellungsmodus zugreifen, indem Sie die Tasten „START/STOPP“ und „MEM“ gleichzeitig im Standby-Modus 3 Sekunden lang gedrückt halten.
- Im Modus „Uhrzeit und Datum einstellen“ blinkt zunächst das Zeitformat, siehe Abbildung 2-1. Das Standardzeitformat ist 24 Stunden und die Standarduhrzeit und das Standarddatum sind 2016-1-1 1:00.
- Drücken Sie wiederholt die Taste „START/STOPP“, das Jahr (erste Verwendung: Standardeinstellung ist 2016, der Bereich ist 2016-2099), der Monat, der Tag, die Stunde und die Minute blinken abwechselnd, siehe Abb. 2- 2 & 2-3 & 2-4 & 2-5 & 2-6. Während die Zahl blinkt, drücken Sie die Taste „MEM“, um die Zahl zu erhöhen.

Wenn Sie die Taste „MEM“ gedrückt halten, wird die Zahl schneller erhöht.



- Während der Einstellung von Uhrzeit und Datum kehrt das Gerät automatisch in den Standby-Modus zurück, wenn innerhalb von 30 Sekunden keine Taste gedrückt wird.
- Sie können das Gerät ausschalten, indem Sie die „START/STOPP“-Taste bei blinkender Minutenanzeige drücken. Dann sind Uhrzeit und Datum bestätigt.

Hinweis:

- Das Uhrformat kann vom Nutzer eingestellt werden.
- Tabelle 1 zeigt das Umrechnungsverhältnis zwischen dem 24-Stunden- und dem 12-Stunden-Format.

Tabelle 1

24-Stunden-Format	12-Stunden-Format	24-Stunden-Format	12-Stunden-Format
0:00	00:00	12:00	12:00
1:00 AM	01:00	13:00 AM	13:00
2:00 AM	02:00	14:00 AM	14:00
3:00 AM	03:00	15:00 AM	15:00
4:00 AM	04:00	16:00 AM	16:00
5:00 AM	05:00	17:00 AM	17:00
6:00 AM	06:00	18:00 AM	18:00
7:00 AM	07:00	19:00 AM	19:00
8:00 AM	08:00	20:00 AM	20:00
9:00 AM	09:00	21:00 AM	21:00
10:00	10:00	22:00	22:00
11:00	11:00	23:00	23:00

3. Anschließen der Manschette an den Monitor

Den Luftschauchstecker der Manschette in die Buchse auf der linken Seite des Monitors einstecken. Überprüfen Sie, dass der Stecker vollkommen eingesteckt ist, damit dort bei der Messung des Blutdrucks keine Luft austritt.

- Vermeiden Sie während der Messung eine Kompression oder Einschränkung des Verbindungsschlauchs, da dies zu einem Aufpumpfehler oder zu Verletzungen durch anhaltenden Manschettendruck führen kann.

4. Anlegen der Manschette

- Das Manschettende durch die Metallschlaufe ziehen (die Manschette ist schon auf diese Weise verpackt); dieses nach außen ziehen (vom Körper weg ziehen), festziehen und mit dem Klebband verschließen. Siehe Abbildung 4-1.
- Legen Sie die Manschette um einen entkleideten linken Arm, 1-2 cm über dem Ellenbogengelenk.
- Wenn Sie die Manschette um Ihren linken Oberarm legen, legen Sie den Luftschauch in die Mitte Ihres Arms in einer Linie mit Ihrem Mittelfinger. Siehe Abbildung 4-2. Wenn Sie die Manschette um den rechten Arm legen, legen Sie sie so an, dass sich der Luftschauch an der Seite Ihres Ellbogens befindet. Siehe Abbildung 4-3.
- Legen Sie im Sitzen die Handfläche nach oben vor sich auf eine flache Oberfläche, Schreibtisch oder Tisch. Achten Sie darauf, dass Sie Ihren Arm nicht auf den Luftschauch legen oder den Luftstrom zur Manschette anderweitig behindern.

- Die Manschette sollte bequem, aber fest um Ihren Arm sitzen. Es sollte möglich sein, einen Finger zwischen Arm und Manschette zu stecken.

Hinweis:

- Für die Manschettenweite beachten Sie bitte die „SPEZIFIKATIONEN“, damit es sicher ist, dass die richtige Manschette verwendet wird.
- Messen Sie jedes Mal am gleichen Arm.
- Arm, Körper oder den Monitor sowie den Gummischlauch beim Messen nicht bewegen.
- Legen Sie etwa 5 Minuten vor der Blutdruckmessung eine Ruhepause ein und bleiben Sie gelassen.
- Die Manschette sauber halten. Falls die Manschette schmutzig wird, diese vom Monitor trennen und von Hand mit milder Seife reinigen, dann mit kaltem Wasser abspülen. Die Manschette niemals in den Trockner legen oder bügeln. Es wird eine Reinigung der Manschette nach etwa 200 Nutzungen empfohlen.
- Legen Sie die Manschette nicht um den Arm, wenn Entzündungen, akute Erkrankungen oder Infektionen von Hautwunden am Arm vorliegen.

5. Körperhaltung während der Messung

Messung im Sitzen

- Setzen Sie sich, mit den Füßen flach auf dem Boden, die Beine nicht kreuzen.
- Legen Sie die Handfläche nach oben vor sich auf eine flache Oberfläche, z. B. einen Schreibtisch oder Tisch.



- Die Manschettenspitze sollte sich auf der Höhe des rechten Vorhofes des Herzens befinden.

Messung im Liegen

- Legen Sie sich auf den Rücken.
- Legen Sie Ihren linken Arm mit der Handfläche nach oben neben sich.
- Die Manschette muss sich auf der Höhe Ihres Herzens befinden.



6. Blutdruckmessung

- Nachdem Sie die Manschette angelegt haben und Sie eine bequeme Position gefunden haben, drücken Sie die „START/STOPP“-Taste. Beim Selbsttest werden alle Displayzeichen angezeigt. Sie können das LCD-Display anhand des rechten Bildes überprüfen. Bitte nehmen Sie mit dem Kundendienst Kontakt auf, falls ein Segment fehlt.
- Anschließend wird die aktuelle Speichererebene (1, 2, 3 oder 4) angezeigt. „MEM“-Taste drücken, um zu einem anderen Datenspeicher zu gelangen.
- Die Wahl mit der „START“-Taste bestätigen. Der aktuelle Speicher wird auch automatisch nach 5 Sekunden bestätigt, ohne eine Taste zu betätigen.
- Der Monitor brückt dann die Manschette solange auf, bis ein ausreichender Druck zur Messung entstanden ist. Dann lässt das Gerät Luft aus der Manschette ab und die Messung erfolgt.



Schließlich werden Blutdruck und Pulsschlag bemessen und auf dem LCD-Display-Bildschirm angezeigt. Die Einstufung des Blutdrucks und eventuell das Symbol des unregelmäßigen Herzschlags blinken am Bildschirm auf. Das Ergebnis wird automatisch im Gerät gespeichert.

d. Nach der Messung schaltet sich das Gerät automatisch nach 1 Minute Inaktivität aus.

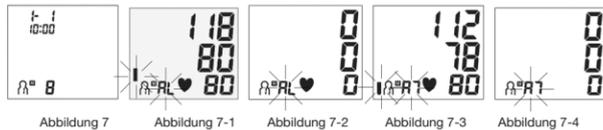
e. Der Monitor kann während der Messung durch die „START/STOPP“-Taste von Hand ausgeschaltet werden.

Hinweis: Bitte sprechen Sie mit einem Fachmann des Gesundheitswesens, um die Messergebnisse zu bewerten.

7. Anzeige der gespeicherten Ergebnisse

- a. Drücken Sie im Standby-Modus die Taste „MEM“. Das Überwachungsgerät zeigt das Zeichen der aktuellen Gruppe an. Die Anzahl der Ergebnisse im aktuellen Benutzerspeicher wird angezeigt. Siehe Abbildung 7. Drücken Sie die „START/STOPP“-Taste, um die Gruppe zu wechseln, und drücken Sie „MEM“, um die aktuelle Gruppe zu bestätigen. Dann zeigt das LCD-Display den Durchschnittswert aller Ergebnisse in der aktuellen Speicherzone an. Siehe Abbildung 7-1. Wenn im aktuellen Speicherbereich kein Ergebnis gespeichert ist, zeigt das LCD-Display „0“ für Blutdruck und Pulsfrequenz an. Siehe Abbildung 7-2.
- b. Drücken Sie die „MEM“-Taste. Das LCD zeigt den Durchschnittswert aller Ergebnisse an, die in den letzten 7 Tagen von 5 Uhr bis 9 Uhr in der aktuellen Benutzerspeicherzone gemessen wurden. Siehe Abbildung 7-3. Wenn in den letzten 7 Tagen zwischen 5 Uhr und 9 Uhr kein Ergebnis gespeichert wurde, zeigt das LCD den Wert „0“ für Blutdruck und Pulsfrequenz an.

Siehe Abbildung 7-4



- c. Drücken Sie die „MEM“-Taste erneut. Das LCD zeigt den Durchschnittswert aller Ergebnisse an, die in den letzten 7 Tagen von 18 Uhr bis 20 Uhr in der aktuellen Benutzerspeicherzone gemessen wurden. Siehe Abbildung 7-5. Wenn in den letzten 7 Tagen zwischen 18 Uhr und 20 Uhr kein Ergebnis gespeichert wurde, zeigt das LCD den Wert „0“ für Blutdruck und Pulsfrequenz an. Siehe Abbildung 7-6



- d. Drücken Sie erneut die „MEM“-Taste. Das letzte Ergebnis wird mit Datum und

12. Fehlerdiagnose (2)

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
Das LCD-Display zeigt das Batteriesymbol	Schwache Batterie	Batterie wechseln
Das LCD-Display zeigt „Er 0“ an	Unstabiles Drucksystem vor der Messung	Nicht bewegen und nochmals versuchen
Das LCD-Display zeigt „Er 1“ an	Fehler bei der Erkennung des systolischen Drucks	
Das LCD-Display zeigt „Er 2“ an	Fehler bei der Erkennung des diastolischen Drucks	Manschette richtig anlegen und Vorgang wiederholen. Befindet sich das Gerät noch immer in einem anomalen Zustand, den Händler oder Hersteller kontaktieren.
Das LCD-Display zeigt „Er 3“ an	Pneumatisches System blockiert oder Manschette beim Aufblasen zu eng	
Das LCD-Display zeigt „Er 4“ an	Pneumatisches System hat ein Leck oder Manschette beim Aufblasen zu locker	

Das LCD-Display zeigt „Er 5“ an	Manschettendruck über 300mmHg	Nach fünf Minuten nochmals messen. Befindet sich das Gerät noch immer in einem anomalen Zustand, den Händler oder Hersteller kontaktieren
Das LCD-Display zeigt „Er 6“ an	Mehr als 3 Minuten mit Manschettendruck über 15 mmHg	
Das LCD-Display zeigt „Er 7“ an	Fehler des internen Speichers	Batterien fünf Minuten lang herausnehmen und dann erneut einlegen
Das LCD-Display zeigt „Er 8“ an	Prüffehler der Geräteparameter	
Das LCD-Display zeigt „Er A“ an	Parameterfehler des Drucksensors	
Keine Reaktion beim Drücken der Tasten oder Einlegen der Batterien	Falscher Vorgang oder starke elektromagnetische Interferenz	

WARTUNG

- ⚠ Monitor nicht herunterfallen lassen oder starken Einwirkungen unterziehen.
- ⚠ Hohe Temperaturen und Sonneneinstrahlung vermeiden. Das Gerät nicht in Wasser eintauchen, da es dadurch beschädigt wird.

Tabelle 2 Gehäuseport

Phänomen	EMV-Grundnorm	Störfestigkeits-Prüfpegel
		Häusliche Krankenpflege Umfeld
Elektrostatische Entladung	IEC 61000-4-2	±8 kV Kontakt ±2kV, ±4kV, ±8kV, ±15kV Luft
Hochfrequente elektromagnetische Felder	IEC 61000-4-3	10V/m 80MHz-2,7GHz 80% AM bei 1kHz
Näherungsfelder von hochfrequenten, drahtlosen Kommunikationsgeräten	IEC 61000-4-3	Siehe Tabelle 3
Nennleistung und Frequenz der Magnetfelder	IEC 61000-4-8	30A/m 50Hz oder 60Hz

Tabelle 3 Näherungsfelder von hochfrequenten, drahtlosen Kommunikationsgeräten

Testfrequenz (MHz)	Bandbreite (MHz)	Störfestigkeits-Prüfpegel
		Gesundheitspflege im professionellen Umfeld
385	380-390	Pulsmodulation 18 Hz, 27 V/m
450	430-470	FM, ±5k Hz Abweichung, 1 kHz Sinus, 28 V/m
710	704-787	Pulsmodulation 217 Hz, 9V/m
745		
780		
810	800-960	Pulsmodulation 18Hz, 28V/m
870		
930		

Zeitstempel angezeigt. Siehe Abbildung 7-7. Das Symbol für unregelmäßigen Herzschlag (falls vorhanden) und die Blutdruckanzeige blinken gleichzeitig. Wenn im aktuellen Speicherbereich des Geräts kein Ergebnis gespeichert ist, zeigt das LCD-Display „0“ für Blutdruck und Pulsfrequenz an. Siehe Abbildung 7-8.

- e. Drücken Sie die „MEM“-Taste nochmals, um die nächsten Ergebnisse nochmals anzusehen. Siehe Abbildung 7-9. Durch wiederholtes Drücken der Taste „MEM“ werden die zuvor gemessenen Ergebnisse angezeigt.
- f. Nach der Messung schaltet sich das Gerät automatisch nach 1 Minute Inaktivität aus. Das Gerät kann auch durch die „START/STOPP“-Taste ausgeschaltet werden.

Hinweis: Wenn das Gerät die Messung anzeigt, kann der Klassifizierungsfarbendikator entsprechend dem systolischen und diastolischen Druck in verschiedenen Farben angezeigt werden. Siehe den Abschnitt „BEURTEILUNG VON BLUTHOCHDRUCK BEI ERWACHSENEN“.

8. Löschen der Messungen aus dem Speicher

Wenn ein Ergebnis angezeigt wird, halten Sie die „MEM“-Taste drei Sekunden lang gedrückt, um alle Ergebnisse zu löschen. Durch Drücken der Taste „START“ schaltet sich das Gerät aus.



- Wird dieses Gerät an einem sehr kalten Ort aufbewahrt, dann muss es sich zuerst an die Raumtemperatur gewöhnen.
- Versuchen Sie nicht, dieses Gerät zu zerlegen.
- Es wird empfohlen, die Leistung alle 2 Jahre oder nach Reparaturen zu überprüfen. Bitte setzen Sie sich mit dem Kundendienst in Verbindung.
- Das Gerät mit einem trockenen, weichen Tuch oder einem weichen, gut ausgewrungenem feuchten Tuch (nur Wasser, mit verdünntem Alkohol oder verdünntem Reinigungsmittel) reinigen.
- Keines der Bauteile kann durch den Benutzer des Geräts gewartet werden. Schaltpläne, Bauteillisten, Beschreibungen, Anleitungen für die Eichung oder andere Informationen, die dem Wartungspersonal dabei helfen, die reparablen Bauteile wieder Instand zu setzen, können geliefert werden.
- Der Monitor behält Sicherheits- oder Leistungseigenschaften für mindestens 10.000 Messungen oder drei Jahre lang bei; die Manschette bleibt 1000 Verschlussvorgänge (Öffnen-Schließen) erhalten.
- Der Monitor braucht bei einer Umgebungstemperatur von 20°C 6 Stunden zum Aufwärmen, um nach der Lagerung bei Mindestlagerungstemperatur bereit für seinen VERWENDUNGSZWECK zu sein.
- Der Monitor braucht bei einer Umgebungstemperatur von 20°C 6 Stunden zum Abkühlen, um nach der Lagerung bei Höchstlagerungstemperatur bereit für seinen VERWENDUNGSZWECK zu sein.
- Während der Verwendung des Monitors dürfen keine Service- bzw. Wartungsarbeiten ausgeführt werden.

1720	1700-1990	Pulsmodulation 217 Hz, 28 V/m
1845		
1970		
2450	2400-2570	Pulsmodulation 217 Hz, 28 V/m
5240	5100-5800	Pulsmodulation 217 Hz, 9 V/m
5500		
5785		



Entsorgung: Das Produkt darf nicht gemeinsam mit anderem Hausmüll entsorgt werden. Die Benutzer müssen dieses Gerät entsorgen, indem sie es zu einer speziellen Recyclingstelle für Elektro- und Elektronikgeräte bringen.

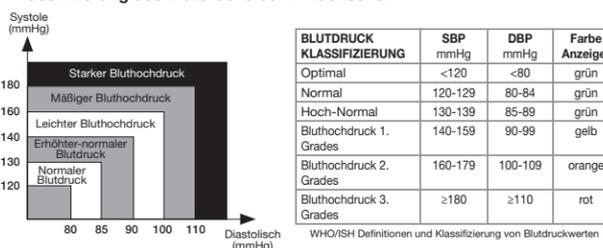
GIMA GARANTIEBEDINGUNGEN

Für das Produkt gilt die 12-monatige Standardgarantie B2B von Gima.

9. Einschätzung von Bluthochdruck bei Erwachsenen

Folgende Richtlinien wurden zur Beurteilung von Bluthochdruck (ohne Rücksicht auf Alter oder Geschlecht) von der World Health Organization (WHO) erlassen. Bitte beachten Sie, dass weitere Faktoren (z.B. Diabetes, Fettleibigkeit, Rauchen, usw.) berücksichtigt werden müssen. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, um eine genaue Beurteilung zu erhalten. Verändern Sie Ihre Therapie niemals von selbst.

Klassifizierung des Blutdrucks bei Erwachsenen



- Es wird empfohlen, die Manschette bei Bedarf zweimal pro Woche zu desinfizieren (z. B. im Krankenhaus oder in der Klinik). Wischen Sie die Innenseite (die Seite, die mit der Haut in Kontakt kommt) der Manschette mit einem weichen Tuch ab, das Sie nach dem Befeuften mit Ethylalkohol (75–90 %) ausgewrungen haben, und trocknen Sie die Manschette anschließend an der Luft.

ERLÄUTERUNG DER SYMBOLE

	Gebrauchsanweisungen beachten
	Vorsicht: Lesen Sie die Anweisungen (Warnhinweise) sorgfältig durch
	Verwendeter Teil vom Typ BF
	Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten
	Medizinprodukt entspricht der Richtlinie 93/42/EWG

Hinweis: Es wird nicht beabsichtigt, Grundlagen irgendwelcher Notsituationen/Notfalldiagnosen zu geben, die sich auf das Farbschema beziehen. Das Farbschema dient nur dazu, zwischen verschiedenen Blutdruckniveaus zu unterscheiden.

10. Technische Beschreibung des Alarms

Am Gerät wird ohne Verzögerung 'Hi' oder 'Lo' als technischer Alarm auf dem LCD-Display angezeigt, falls der Blutdruck (Systole oder Diastole) sich außerhalb des Optimalbereichs befindet, wie in den SPEZIFIKATIONEN aufgeführt. In diesem Fall sollten Sie mit einem Arzt sprechen oder überprüfen, ob Sie beim Vorgang einen Fehler gemacht haben. Der technische Alarm (außerhalb des Optimalbereichs) wurde im Werk voreingestellt und kann weder verändert noch deaktiviert werden. Diesem Alarmzustand wurde in Übereinstimmung mit IEC 60601-1-8 eine niedrige Priorität zugeteilt. Der technische Alarm ist nicht selbsthaltend und muss nicht zurückgesetzt werden. Das auf dem LCD-Display angezeigte Signal erlischt automatisch nach etwa 8 Sekunden.

	Hersteller
	Herstellungsdatum
	Autorisierter Vertreter in der Europäischen Gemeinschaft
	Seriennummer
	Abdeckungsschutzgrad
	An einem kühlen und trockenen Platz aufbewahren
	Vor Sonneneinstrahlung schützen
	Produktcode
	Lot-Nummer

11. Fehlerdiagnose (1)

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
Das LCD-Display zeigt ein anomales Ergebnis	Die Position der Manschette ist nicht richtig oder sie wurde nicht richtig befestigt.	Die Manschette richtig anlegen und erneut versuchen
	Die Körperhaltung war beim Test nicht korrekt	Den Abschnitt "KÖRPERHALTUNG BEIM MESSEN" der Gebrauchsanleitung nochmals lesen und den Vorgang wiederholen
	Sprechen, Bewegung der Arme oder des Körpers, Wut, Aufregung, Nervosität beim Test	Einen neuen Versuch starten, wenn Sie ruhig sind, nicht sprechen und nicht bewegen
	Unregelmäßiger Herzschlag (Herzrhythmusstörungen)	Menschen mit schweren Herzrhythmusstörungen sollten dieses elektronische Blutdruckmessgerät nicht verwenden.

INFORMATIONEN ZUR ELEKTROMAGNETISCHEN VERTRÄGLICHKEIT

Tabelle 1 Emission

Phänomen	Übereinstimmung	Elektromagnetische Umgebung
Funkmissionen	CISPR 11 Gruppe 1 Klasse B	Gesundheitspflege im häuslichen Umfeld
Harmonische Verzerrung	IEC 61000-3-2 Klasse A	Gesundheitspflege im häuslichen Umfeld
Spannungsschwankungen und Flicker	IEC 61000-3-3 Übereinstimmung	Gesundheitspflege im häuslichen Umfeld



REF 32901 / KD-5923

CE0197

M32901-DE-Rev-0-11.24

ANDON HEALTH CO., LTD.
No. 3 JinPing Street, Ya An Road, Nankai District, Tianjin 300190, China
Made in China

iHealthLabs Europe SAS
36 Rue de Ponthieu, 75008, Paris, France